



Quelle: Stadt Emden

Infoprofil

Mahlbusen (Vorfluterbecken) Knock

(Stand: 15.02.2024)

Lage

Knock ist der Name der südwestlichsten Landecke der historischen Landschaft Krummhörn in Ostfriesland, etwa zehn Kilometer westlich des Stadtkerns der Seehafenstadt Emden. Politisch gehört der Landstrich zur Stadt Emden. " An der Knock" - wie stets gesagt wird - befinden sich ein Siel mit einem modernen Schöpfwerk am großen Mahlbusen sowie ein Radarturm, daneben auch ein Campingplatz und der als Wassersportrevier genutzte Mahlbusen des Knockster Tiefs.

Charakterisierung des Nährstoffeintrags in das Gewässer

Der Mahlbusen hat 4 Gewässer Zuläufe, wodurch ein reger Wasseraustausch stattfindet. Der Mahlbusen und seine Zuflüsse sind von Acker – und Weide Flächen umgeben, hierdurch könnte eine geringe fäkale Belastung stattfinden. Zulauf Kanäle sind: Altes Tief, Knockster Tief, Rysumer Tief, Wybelsumer Poldertief

Auftreten von Blaualgen

Blaualgen treten im Mahlbusen selten auf, wenn Blaualgen auftreten, dann nur in den Sommermonaten und bei hohen Wassertemperaturen. In den letzten Jahren sind keine Blaualgen festgestellt worden. Das Potenzial für eine Massenvermehrung wird als gering eingeschätzt.

Massenentwicklung von sonstigen Algen und Phytoplankton

Seit dem Bewertungszeitraum 2008 kein Auftreten. Das Potenzial für eine Massenvermehrung wird als gering eingeschätzt.

Bewertung des Gewässers

Im Folgenden ist die Einstufung des Mahlbusens auf der Grundlage der Untersuchungsergebnisse aus den Jahren

2019 – 2023



Bewertung der Badewasserqualität

Das Gesundheitsamt Emden als zuständige Behörde führt regelmäßige Untersuchungen des Gewässers durch. Vor Saisonbeginn wird die erste Gewässerprobe genommen. Während der Saison vom 15. Mai bis 15. September wird gemäß den gesetzlichen Vorgaben beprobt.

Das Wasser wird auf Indikatorbakterien Escherichia coli und intestinale Enterokokken untersucht. Außerdem wird die elektrische Leitfähigkeit, pH-Wert, Temperatur und Transparenz überprüft, sowie eine Sichtkontrolle durchgeführt.

Überwachungsstelle

Die Beprobung durch das Gesundheitsamt Emden erfolgt im Mahlbusen in der Regel am Nord- sowie am Südufer. Befundergebnisse siehe Badegewässer Atlas.

Sonstige Informationen

Es gibt keine Öffentliche Badestelle. Das Baden wird von der Stadt Emden, auf eigene Gefahr lediglich geduldet, daher gibt es keine Badeaufsicht und auch keinen abgegrenzten Bereich für Nichtschwimmer. Bei bisherigen Gewässerkontrollen wurden nur sporadisch Badende festgestellt.

Anfahrt

Von Emden kommend fahren Sie über die L2 Richtung Wybelsum/Rysum nach Westen. Nach dem Ortsteil Wybelsum folgen Sie der Ausschilderung Richtung Knock.



Baden ohne Aufsicht



Kiosk, Gaststätte



Campingplatz



Ansprechpartner:

Stadt Emden (FD Gesundheit)
Ysaac-Brons-Str. 16
26721 Emden
Tel.: 04921/87 1650

Internet

<http://www.apps.nlga.niedersachsen.de>

Für Hinweise und Anregungen können sie uns unter folgender E-Mail-Adresse erreichen:
gesundheitsaufsicht@emden.de